



Am Sonntag, dem 10. September 2017, ist es wieder soweit. Der alle zwei Jahre von der Albert-Einstein-Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg veranstaltete Mekong-Tag findet am Barbarossaplatz 5 in Schöneberg von 11.00 bis 19.00 Uhr statt.



Foto: Schöneberger Norden

Ein buntes und informatives Vergnügen erwartet die Besucher bei freiem Eintritt. Experten der Mekong-Länder China, Kambodscha, Thailand, Myanmar, Laos und Vietnam berichten in Vorträgen und Filmen über ihre Erfahrungen u.a. bei der Minenräumung, in der traditionellen chinesischen Medizin und bei der Produktion von Seidenstoffen. Angeboten werden auch Sprachschnupperkurse sowie Thai Massage zum Kennenlernen. Man geht nach dem Besuch des Mekong-Ländertages also mit erweitertem Wortschatz und entspannter Muskulatur nach Hause.

Des Weiteren berichten der Freiwilligendienst und der SES (Senior Expert Service) über ihre Erfahrungen in diesen asiatischen Ländern. Vereine der sechs Staaten stellen sich und ihre ehrenamtliche Arbeit im Erdgeschoss der Volkshochschule vor.

Wer die Absicht hat, eines dieser Länder in naher Zukunft zu besuchen, kann sich von Reiseveranstaltern kompetent informieren lassen.

Hingucker der Veranstaltung wird aber sicherlich wieder das über den ganzen Tag laufende, umfangreiche Kulturprogramm mit prächtigen Kostümen im ersten Obergeschoss sein. Und da Hören und Stauen meist hungrig und durstig macht, hat der Veranstalter auch daran gedacht. Auf dem Hof und im ersten Stockwerk gibt es kulinarische Köstlichkeiten zu kleinen Preisen. Man sollte sich den 10. September in seinem Terminkalender für diese interessante Veranstaltung frei halten, denn den nächsten Mekong-Ländertag gibt es erst wieder 2019.



Foto: Farang.de

Foto: Ning, Egk und Sa vom Reisebüro TAF.



Foto: Schöneberger Norden

Weitere Informationen unter www.mekong-laendertag.de